

Otting/Laufen: Bei der bisher sieglosen SG Otting/Kammer, Tabellenschlusslicht der U19 Kreisklasse Ruperti, reichte es für die Salzachstädter der SG Laufen/Leobendorf lediglich zu einem Punktgewinn. Zahlreiche Zuschauer auf dem Ottinger Sportplatz sahen kein attraktives Spiel, wo die Lösung der Handbremse oftmals das Problem darstellte. Ein Punkt mit dem der Tabellenletzte wohl schlussendlich besser leben kann als der Gast aus der Salzachstadt, der weiterhin auf Platz 3 rangiert.

Bei der Beschaffenheit eines herbstlich tiefen Rasens war bei beiden Teams von Anfang an nicht sehr viel Technik möglich. Es blieb im Anfangsgang der Partie Stückwerk auf beiden Seiten. Die dabei sehr tiefstehende Sonne tat ihr übriges dazu, dass kaum Spielfluss zusammenkam. Viele Spielaktionen wurden schon weit vor den jeweiligen Strafraumgrenzen im Keim erstickt und erwähnenswerte Tormöglichkeiten schlicht Mangelware. Zum Ende der ersten Hälfte jedoch erschienen die rotgekleideten Hausherren der SG Otting/Kammer dann doch gefährlich vor dem Gästegehäuse. Ein schnell vorgetragener Spielzug erreichte Manuel Kosak auf der rechten Außenbahn. Dieser setzte mit einer weiten Hereingabe in den Strafraum, den baumlangen Andreas Anfang in Szene. Anfangs Kopfstoß war jedoch zu unplatziert, so dass Keeper Emanuel Salomon das Leder sichern konnte (35. Minute). Die Partie blieb jedoch weiterhin sehr zerfahren und der Pausenpiff gab Hoffnung, dass der zweite Durchgang deutlich aktiver wurde.

Diese Hoffnung erfüllte sich zum Teil, doch nie vollends. Ziemlich kalt aus der Kabine traf es dann die Gäste der SG Laufen/Leobendorf. In der 47. Minute hatten die grüngekleideten Gäste einen Eckstoß, aus dem nichts wurde. Doch dieser Eckstoß leitete einen Konter der Hausherren ein. Ein weiter Abschlag des Keepers Markus Steinmassl erreichte Andreas Anfang, der als letzten Mann Tobias Huber austanzte und per Flachschuss zum 1:0 einschoss. Lediglich drei Minuten später waren wieder die Hausherren vor dem Eckigen der Gäste. Christoph Wastlhuber zog auf Rechtsaußen an seinem Gegenspieler vorbei und setzte eine Flanke auf den zweiten Pfosten. Dort stand Manuel Kosak goldrichtig, knallte allerdings seinen Kopfball an den Pfosten. Der Gast der SG Laufen/Leobendorf übernahm nun mehr die Spielführung und erarbeitete sich in einem eher laueren Match mehr Ballhoheit. Kleinere Nadelstiche ergaben vorerst allerdings nichts Zählbares für die Truppe von der Salzach. Beiden Teams ging weiterhin nicht allzu viel auf. Erst in den letzten zehn Minuten nahm die Partie wieder ein wenig Fahrt auf. Sowohl Johann Spatzenegger, Nummer 1 Torjäger der U19 Kreisklasse, als auch seine Teamkollegen, versuchten mit schnellen Aktionen die Gästebwehr mehr in Bedrängnis zu bringen, als im vorhergegangenen Spielverlauf. Vorerst hielt die heimische Abwehr dicht. Fast mussten die Gäste in der 76. Minute noch einen weiteren Treffer hinnehmen. Wieder war es ein Konter der Hausherren, die sich mittlerweile fast ausschließlich auf diese Spielweise versteift haben, der für Gefahr in der SG Laufen/Leobendorf-Hintermannschaft sorgte. Den scharfen Schuss von Andreas Anfang konnte allerdings Emanuel Salomon unter seinem Körper begraben. Die letzten zehn Spielminuten gehörten dann fast ausschließlich den Salzachstädtern. Und für den Aufwand, der in diesen Minuten betrieben wurde, kam in der 81. Minute die Belohnung. Ein Abschlag erreichte Richard Meßmer im Zentralfeld. Meßmer legte kurz auf Tobias Walter ab, der nach ein paar Schritten mit dem Ball steil hinter die Abwehrkette der Hausherren passte. Dort rannte Johann Spatzenegger davon und tunnelte Heimgoalie Steinmassl zum 1:1 Ausgleich. Ab diesem Zeitpunkt entwickelte sich ein Kampf um jeden Grashalm und Schiedsrichter Laufke vom FC Traunreut sorgte mit seiner durchaus umsichtigen Art und Weise und klaren Ansage für ein reibungsloses Ende der Partie am Sonntag nachmittag in Otting.

Die A-Junioren der SG Laufen/Leobendorf stellte am Sonntag folgenden Kader: Emanuel Salomon, Maximilian Höhn, Konstantin Rubach, Lukas Haunerding, Johann Spatzenegger, Thomas Lohwieser, Kapitän Leon Schiffler, Andrija Varvodic, Maximilian Weber, Anton Steinmaßl, Tobias Walter, Maximilian Eder, Richard Meßmer und Tobias Huber.



Für die grün-schwarzen A-Junioren der SG Laufen/Leobendorf (hier Konstantin Rubach bei einem Pass) reichte es am Sonntag nachmittag beim Schlusslicht "nur" zu einem Remis.

Foto: SV Laufen

Weitere Fotos der Sonntagspartie der U19 finden Sie hier in der [Fotogalerie](#) oder auf der [Facebookseite des SV Laufen](#)